

— Aus- und Rückblick von Dorf aktiv —

Eine Remise fürs St. Viter Küsterhaus

Rheda-Wiedenbrück (gl). Bereits im neunten Jahr agiert Dorf aktiv nunmehr in St. Vit. Seine Heimat hat der Verein im Küsterhaus des Dorfs gefunden, welches seit seiner Fertigstellung mit verschiedenen Formaten bespielt wird – und zwar zu mehr als der Hälfte mit eigenen Veranstaltungen, die der Begegnung und dem Austausch dienen sollen. Während der Mitgliederversammlung, die im Zelt am Küsterhaus stattfand, ehrte der Vorsitzende Ludger Vollenkemper das 250. Mitglied: Monika Thumel. Sie habe großes Interesse an den unterschiedlichen Veranstaltungsformaten und finde es lobenswert, dass im Dorf so viel durch ehrenamtliches Engagement passiert, sagte Thumel.

30 Mitglieder konnten binnen eines Jahres gewonnen werden. Im Rechenschaftsbericht war zu hören, dass es insgesamt 180 Veranstaltungen im letzten Jahr gab, davon rund 90 Eigenveranstaltungen wie Radlertreff, Deelenzeit, Vesperabende, Kino- und Spieleabende, Sonntagskaffee und Lichterglanz. Etwa 20 Veranstaltungen hatten Gruppen und Vereine organisiert, der Rest waren private Vermietungen für Familienfeiern, Hochzeiten oder kleinere Firmenfeiern. Vermietet werde grundsätzlich tagsüber oder am frühen Abend, weil darauf geachtet werde, ab 22 Uhr keinen Lärm mehr zu verursachen – zum Wohle der Nachbarn,

hieß es. Rund 80 Menschen aus dem Ort und darüber hinaus engagieren sich im Verein Dorf aktiv ehrenamtlich. „Dafür kann ich gar nicht genug danken – ohne euch würde hier nicht so viel passieren“, betonte Vollenkemper.

Für die Zukunft hat der Verein auch schon Pläne: Es soll eine Remise im Fachwerkstil gebaut werden. Geplante Kosten belaufen sich auf 50 000 Euro. Finanziert werden soll das Projekt durch Rücklagen, Spenden und reichlich Eigenleistung. Das Küsterhaus wird ab Oktober außerdem offizielle Außenstelle des Standesamts Wiedenbrück sein. Zwei Paare haben sich bereits für das historische Gebäude neben der Barockkirche als Trauort entschieden.

Der Vorstand wurde durch die beiden nicht stimmberechtigten Mitglieder Kathrin Gerhard und Marco Gersting zur Unterstützung erweitert. Vom 20. bis zum 24. September wird am Küsterhaus die Woche der Nachhaltigkeit und Regionalität gefeiert. Verschiedene Aktionen von der Apfelpresse über einen Bauernmarkt bis hin zu Filmen mit anschließender Diskussionsrunde sind geplant. Zudem möchte der Verein eine Erntehilfe für Menschen, die aus verschiedenen Gründen ihr Obst nicht mehr alleine pflücken können, anbieten. Das soll mit der Unterstützung der Jugendfeuerwehr und der neu gegründeten KJG umgesetzt werden.



Im Rahmen der Mitgliederversammlung überreichte Ludger Vollenkemper einen Blumenstrauß an Monika Thumel und begrüßte sie als 250. Mitglied im Verein Dorf aktiv in St. Vit.

— Angebot für Zwei- bis Dreijährige —

Nachwuchs in Bewegung

Rheda-Wiedenbrück (gl). Über Bänke balancieren, an Ringen schwingen, Purzelbäume schlagen und zu lustigen Kinderliedern tanzen: All das, was für die Jüngsten oft in der Hektik des Alltags keinen Platz findet, darf im Bewegungsangebot der Volkshochschule (VHS) Reckenbergs für Eltern mit einem Kind zwischen zwei und drei Jahren nach Herzenslust ausprobiert werden. Los geht es am Montag,

28. August. Neben Tanzeinheiten und kleinen Turnübungen runden Fingerspiele, Geschichten und interessante Gespräche die Bewegungsstunden jeweils ab 17.45 Uhr in der Sporthalle des Ratsgymnasiums Wiedenbrück ab. Angeleitet werden die Jungen und Mädchen mit Müttern oder Vätern von Silva Gillehsen. Anmeldung sind möglich unter 05242/9030900 oder auch online unter www.vhs-re.de.